

PRESSEMITTEILUNG

Berlin und Potsdam, 19.09.2024

Engagiert für Zusammenhalt und Demokratie

Anlässlich des Internationalen Demokratietags am 15. September 2024 sowie der bevorstehenden Landtagswahl in Brandenburg am 22. September 2024 haben das Berliner Landesnetzwerk Bürgerengagement und das Landesnetzwerk bürgerschaftliches Engagement Brandenburg gemeinsam in einer Online-Veranstaltung mit 47 Teilnehmenden aus verschiedenen zivilgesellschaftlichen Initiativen und Organisationen sowie aus der Verwaltung ihren Einsatz für Zusammenhalt und Demokratie betont.

In einer angeregten Diskussion wurden Beispiele für Begegnung und Vielfalt in Offenheit vorgestellt, wie das Projekt „Junge Ideen - Starke Gemeinschaft!“ des Fördervereins Grundschule am Dorfanger e.V. aus Petershagen oder die „AG Künstlerische Formate für Demokratie und Vielfalt“ der Bürgerstiftung Barnim-Uckermark. Vorgestellt wurde auch das Empfehlungspapier „Engagement und Demokratieförderung“ des Paritätischen Berlin und der Landesfreiwilligenagentur Berlin, welches zu den diesjährigen Freiwilligentagen veröffentlicht wurde: [Empfehlungspapier "Freiwilliges Engagement fördern – Demokratie & Zusammenhalt stärken" | Parität Berlin \(paritaet-berlin.de\)](#)

Gerade jetzt gilt es, gemeinsam Verantwortung für die Würde aller Menschen, für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die freiheitlich-demokratische Grundordnung zu übernehmen! Unsere Demokratie braucht die aktive Zivilgesellschaft. Sie braucht den Gemeinsinn ihrer Bürger:innen, die in dieser Demokratie leben. Diese gemeinsame Ausrichtung der Landesnetzwerke wurde gleich zu Beginn in einem *Statement* formuliert:

„Lasst uns gemeinsam weiter streiten für einen offenen Austausch, für Begegnungen, für eine vielfältige Gesellschaft. Lasst uns weiter mutig eintreten für die Werte, für die wir stehen, für die Einhaltung der Menschenrechte, die für alle gelten, für Freiheit und Gleichheit, Rechtsstaatlichkeit, Gewaltenteilung. Und lasst uns auch zuhören und uns austauschen mit den Menschen, die Zuwanderung und Vielfalt als Bedrohung empfinden. Auch wenn es weh tut und wir vielleicht versucht sind, diese Begegnungen zu vermeiden. Lasst uns versuchen, ins Gespräch zu kommen. Lassen wir nicht zu, dass mit diesen Ängsten und Kränkungen populistisch Politik gemacht wird auf dem Rücken der Menschen, für die wir uns in unseren Landesnetzwerken einsetzen.“

Die Wahl von Parteien, die unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung, die Werte der Vielfalt und der Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen einschränken wollen, würde auch eine Einschränkung der Handlungsspielräume für zivilgesellschaftliches Engagement bedeuten. Wir sprechen uns gemeinsam dafür aus, die individuelle Wahlentscheidung für den Erhalt der demokratischen Grundordnung zu nutzen.

Wir stehen für Rückfragen und Interviews gern zur Verfügung.

Hintergrund

Das **Landesnetzwerk Bürgerengagement Berlin e.V.** vernetzt Vereine, Projekte, Initiativen, Netzwerke und weitere Akteure, die sich in Berlin engagieren. Gemeinsam werden Projekte umgesetzt, Kooperationen angestoßen, Themen vorangebracht und Stimmen gegenüber der Politik gebündelt. In dem Netzwerk sind mehr als 90 Mitglieder vertreten, die sich durch ihre breite Vielfalt auszeichnen. Von großen Wohlfahrtsverbänden, Sportvereinen und Stiftungen bis hin zu kleinen Naturschutzprojekten und Nachbarschaftsinitiativen ist eine große Bandbreite an Themen, Expertise und Erfahrungen vorhanden. Dies ermöglicht es, Themen aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und Lösungsansätze zu entwickeln, die die Vielfalt unserer Gesellschaft widerspiegeln. Grundüberzeugung ist, dass eine funktionierende Demokratie auf einer starken Zivilgesellschaft basiert, die aktiv an politischen Prozessen teilnimmt und sich für das Gemeinwohl einsetzt.

<https://www.lnbe.berlin/>

Das **Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement Brandenburg (LBE)** mit aktuell 67 Mitgliedern ist ein unabhängiger Zusammenschluss von Organisationen aus Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft und Verwaltung, das auf der Basis eines gemeinsamen Grundverständnisses von bürgerschaftlichem Engagement zusammenarbeitet. Es versteht sich als Sprachrohr der Engagierten im Land Brandenburg und verfolgt das Ziel, Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement sichtbar zu machen und zu stärken.

<https://ehrenamt-in-brandenburg.de/landesnetzwerk/>

Presseanfragen

Sprecher:innen-Rat des Landesnetzwerks Bürgerengagement Berlin e.V.

info@lnbe.berlin

Sprecher:innen-Rat des Landesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement Brandenburg

sprecherinnenrat@ehrenamt-in-brandenburg.de